

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 36 (1946)
Heft: 30

Artikel: Die schweizerische Fahnenschwingerkunst
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-646777>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Dieses Bild zeigt eine Partie aus dem Spezialrückenschwung Stalders



Partie aus dem Faustgriff-Schwung.
Wie eine leichte Wolke weht
die Bannerseite



Eingang zur Beinwelle. Knisternd rauscht die Fahne dicht über den Boden



Kombinierter Zwischenschwung. Durch allerlei Kombinationen vermag der Fahnen schwinger das Repertoire seiner Schwünge schön zu bereichern

Die schweizerische Fahnen schwingerkunst



Beim Daumenschwung.
Hier haben die Finger ihre Kraft und Geschicklichkeit zu beweisen

Wer immer an einem Jodler-, Alphornbläser- oder Fahnen schwingerfest den Fahnen schwingen zusah, ihrer ruhigen, sicheren in den Bewegungen geradezu melodiösen Arbeit, der wird wohl zugeben, dass es sich lohnt, diese stilvolle, alte innerschweizerische Kunst einmal in einer Reportage entfalten zu lassen. In den Bildern hier zeigt nun ein Könnner seines Faches (Fahnen schwinger Stalder aus Sursee) seine Kunst. Das Banner unserer Heimat ist ein Zeichen voller Würde und aller Verehrung wert, und des Fahnen schwingers Kunst, die unser Banner zum schönsten Sichtentfalten bringt, ist voll klaren Stiles, voller Harmonie in Schwung und Bewegung, eine edle Huldigung an die Heimat.

Rechts: Schlusspartie des «Ländler». Die Fahne hat sich oben in der Höhe über schlagen und kehrt in die Hand des Fahnen schwingers zurück. Dieses Bild zeigt auch, wie die Fahnen schwingerkunst sich ganz besonders schön in den Rahmen der Natur einfügt

